

# Energiesparmeister 2015 – Das beste Klimaschutzprojekt

## **Sachsen**

### **Samuel-von-Pufendorf-Gymnasium Flöha**

*Schultyp:* Gymnasium

*Teilnehmer:* 7 (14-18 Jahre)

*Projektlaufzeit:* Seit 2005 fortlaufend

- Schülerfirma SamSolar betreut die schuleigene Photovoltaik-Anlage und setzt Erträge in neue Projekte und Aktionen um
- Schulinterner Wettbewerb "Wer wird Klimachampion?"
- Umweltberater sorgen für den richtigen Umgang mit den Ressourcen
- Eigene Homepage der Schülerfirma informiert über Aktionen und PVA-Erträge

## **Wer hatte die Projektidee?**

Um ab 2005 die Einnahmen der schuleigenen Photovoltaik-Anlage für Projekte nutzen zu können, wurde Schülerfirma „SamSolar“ gegründet. Schüler Patrick Zillmer war der erste Geschäftsführer; Lehrer Andreas Hecker als der erste Betreuer.

## **Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?**

Zuerst ging es darum, die Möglichkeiten von erneuerbaren Energien und von Wasserstoff als neuen Energieträger bei den Mitschülern bekannt zu machen. Später konnten wir damit eine Möglichkeit aufzeigen, den Klimawandel aufzuhalten. Außerdem wollten wir unsere Mitschüler durch weitere Aktionen mobilisieren, sich aktiv für den Klimaschutz einzusetzen. Dazu informierten wir über die Klimaberichte des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) und über die Ursachen und Folgen des Klimawandels. In der Schule treten wir für den sparsamen Umgang mit Energie und Wasser ein.

Unser Ziel ist es, uns immer stärker und aktiver für den Umweltschutz, für erneuerbare Energien und für die nachhaltige Nutzung der weltweiten Ressourcen einzusetzen.

## **Wie habt Ihr Euer Projekt umgesetzt/setzt Ihr es um?**

Seit Aktion „Alle reden vom Klimawandel, wir tun etwas dagegen“ im Jahr 2007, organisieren wir jedes Jahr regelmäßig Klimakonferenzen, zu denen wir auch externe Redner einladen. Wir entwickeln uns hierbei, bei Beibehaltung der früheren Errungenschaften, stetig thematisch weiter. In den ersten Jahren stand noch der sparsame Umgang mit Energie in der Schule im Vordergrund. Später dann präsentierten wir unsere gesammelten Erfahrungen der Stadtverwaltung, dem Schulträger und den 4. Klassen der Grundschule. Seit 2010 haben wir den schulinternen Wettbewerb „Wer wird Klimachampion?“ eingeführt. Seit 2015 gibt es jetzt „Umweltberater“ in jeder Klasse der Sekundarstufe 1 und es werden regelmäßig Podiumsdiskussionen durchgeführt.

Wir stellen Lehrern Unterrichtsmaterial über die erneuerbaren Energien zur Verfügung

## **Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?**

Mitgearbeitet haben: Vertreter der Schulverwaltung des Landkreises Mittelsachsen; Hausmeister; Firma Sanitär Weigner Flöha; Unterstützt haben uns die Kreissparkasse Mittelsachsen, der Energieversorger "eins Energie in Sachsen" und die TU Bergakademie Freiberg.

## **Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?**

Im Schuljahr 2007/08 wurden Einsparung von ca. 6300 kWh Elektroenergie erreicht. Das entspricht einer Einsparung von ca. 3,8 t an CO<sub>2</sub>. Durch den Betrieb der Solaranlage wurden seit 1998 insgesamt 7,4 t CO<sub>2</sub> eingespart.

Im Rahmen von Informationsveranstaltungen im Jahr 2009 konnten wir ca. 30 Lehrer der Schule, 15 Vertreter der Stadtverwaltung Flöha, 30 Abgeordnete des Landkreises Mittelsachsen und rund 75 Grundschüler aus Flöha, erreichen. An unseren Wissenswettbewerben nehmen ca. 500 Schüler teil. An der Podiumsdiskussion "Energiewende in Sachsen" waren außerdem rund 50 Gästen anwesend.

### **Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?**

Die Zusammenkunft der Mitarbeiter der Schülerfirma findet einmal wöchentlich für 1 Stunde statt. Ein ebenfalls großer zeitlicher Aufwand entstand für die Aktionen; 2010, 2011 und 2012 mit jeweils ca. 500 Euro für Materialien und Preise zum Wissenswettbewerb. Der finanzielle Aufwand der Podiumsdiskussion beläuft sich auf etwa 150 Euro.

### **Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?**

Zu unserem Projekt gehört der schulinterner Wettbewerb "Wer wird Klimachampion?". Dieser findet in zwei Stufen statt: Vorausscheid in den Klassen 5 bis 10 und Endausscheid. Der Vorausscheid beinhaltet 10 Multiple-Choice-Fragen und 5 Schätzaufgaben. Die 3 Besten jeder Klasse werden in den Endausscheid mitgenommen. Dieser hat die Form einer Quiz-Show mit Wörter- und Bilderrätsel. Es werden Energiefresser gesucht, ein Experten-Quiz sowie ein „Wer weiß mehr“- Duell durchgeführt. Die 3 Besten erhalten eine Auszeichnung und es kommt zur Vergabe des Titels „Klimachampion“.

### **Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?**

Zu allen großen Aktionen veröffentlichten wir mehrere Artikel auf der Regionalseite der „Freien Presse“, mehrere Artikel in der Schülerzeitung und auf der Homepage des Gymnasiums. 2009 wurden 4 große Plakate zum Thema Klimawandel und Energiesparaktion für die Stadtverwaltung, den Schulträger, der Grundschule und der Mittelschule in Flöha hergestellt. Zum Tag der Sachsen 2009 wurde die Schülerfirma präsentiert. Ebenfalls haben die Schüler an der Gestaltung einer Ausstellung zum Thema "Klimawandel" 2012 teilgenommen und 2014 wurde eine neue Homepage der Firma eingerichtet.

### **Wie plant Ihr Eurer Projekt fortzuführen?**

Seit November 2014 finden neue Energiesparaktion mit neuen Aufklebern und einer Kontrolle des Strom-, Gas- und Wasserverbrauches statt. Die Schülerfirma präsentiert sich traditionell zum Tag der offenen Tür des Gymnasiums und beteiligt sich jährlich am Tag der Erneuerbaren Energien. Außerdem soll die Zusammenarbeit mit den „Umweltberatern“ der Klassen dauerhaft weitergeführt und ausgebaut werden.

**Bilder:**

